

Was ist Respekt?



Dieselbe Situation unterschiedliche Sichtweisen



Zwei Menschen können dieselbe Situation unterschiedlich erleben. Was jemand lustig findet, kann für einen anderen unangenehm sein. Was für dich selbstverständlich ist, kann jemand anderem fremd vorkommen. Unsere Erfahrungen, Gefühle und Gewohnheiten beeinflussen, wie wir etwas wahrnehmen. Deshalb lohnt es sich, nachzufragen, bevor wir urteilen.

Respekt heißt: den anderen ernst nehmen

Du musst nicht genauso denken oder fühlen wie jemand anderes. Du kannst aber zuhören und versuchen zu verstehen, warum die andere Person etwas anders erlebt. Zum Beispiel: „Ich finde das lustig, aber ich verstehe, dass es dir Angst macht.“ So nimmst du die Gefühle der anderen Person ernst, ohne deine eigene Sichtweise aufgeben zu müssen.

Respekt – was denkst du?

Denke an die Geschichte vom jungen König und an die drei Formen von Respekt. Begründe deine Antworten. Bei manchen Fragen sind unterschiedliche Sichtweisen möglich.

1. Gehorsam oder Vertrauen?

Am Anfang gehorchten die Menschen dem König. Trotzdem vertrauten sie ihm nicht. Woran konnte er das erkennen?

2. Was hat sich verändert?

Der Diamant hatte keine magische Kraft. Was tat der König selbst, damit Vertrauen wachsen konnte? Nenne zwei Beispiele aus der Geschichte.

3. Respekt – auch wenn ich anderer Meinung bin

Jemand sagt: „Wer meine Meinung nicht teilt, respektiert mich nicht.“ Wie siehst du das? Erkläre deine Antwort und nenne ein Beispiel.

4. Respekt im Alltag

Wähle eine Situation: Jemand wird ausgelacht, bei einer Gruppenarbeit übergangen oder gegen seinen Willen fotografiert.

Wie könntest du reagieren, um die betroffene Person zu unterstützen und respektvoll klare Grenzen zu setzen?

Das vollständige Material enthält das sechsseitige Schülerheft mit der Geschichte vom jungen König sowie zwei zusätzliche Seiten mit Hinweisen für Lehrkräfte und möglichen Antworten.